

Bericht 4. Quartal 2003

SOLON erzielt erstmalig operativ positives Ergebnis

- ▶ SOLON produziert im IV. Quartal 4 MW Solarmodule
- ▶ Produktion im Jahr 2003 liegt insgesamt bei 11,3 MW (Vorjahr 5,3 MW), eine Steigerung um über 110%
- ▶ Erstmalig positives vorläufiges EBIT 2003: T€ 38 im Vergleich zum Jahr 2002 mit – T€ 2.021
- ▶ Vorläufiges Ergebnis nach Zinsen liegt bei –T€ 909

Geschäftsverlauf

Marktentwicklung

Im IV Quartal 2003 zog der Photovoltaikmarkt weiter deutlich an. Insgesamt sind im Jahr 2003 rund 120 MW Photovoltaikleistung in Deutschland installiert worden, im Jahr 2002 waren es rund 80 MW. Dieses entspricht einer Marktentwicklung von +50% im Jahr 2003.

Es ist wie auch im Jahr 2002 eine Erhöhung der durchschnittlichen Anlagengröße festzustellen; immer mehr Großprojekte werden in Auftrag gegeben. Erste Anfragen für 2004 deuten eine Fortsetzung dieses Trends an.

Produktion

Die Produktion hat im IV. Quartal 4 MW Solarmodule fertiggestellt. Die SOLON hat im Jahr 2003 11,3 MW (Vorjahr 5,3 MW) produziert und verkauft; es entspricht einer Steigerung um über 110% im Vergleich zum Vorjahr. Der Marktanteil der SOLON in Deutschland stieg von rund 7% im Jahr 2002 auf rund 9% im Jahr 2003. Damit konnte die SOLON auch im Jahr 2003 stärker wachsen als der deutsche Gesamtmarkt und den Marktanteil um 2% erhöhen.

Ertragslage

Vorläufige Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2003

I. – IV. Quartal

SOLON-Teilkonzern Deutschland	2002	2003
Produktionsleistung in MW	5,3	11,3
in T€		
Gesamtleistung	22.353	36,040
Rohertrag	6.971	8.396
Betriebsergebnis	-2.021	38
Finanzergebnis	- 699	- 737
Außerordentliches Ergebnis	-455	-210
Überschuss/ Verlust	-3.180	- 909

Alle Angaben nach HGB-Richtlinien
SOLON-Teilkonzern Deutschland:
SOLON-Auslandstöchter:
SOLON-Beteiligungen:

Solon AG, SOLON Photovoltaik GmbH
ASP AG, Schweiz, und S.S.I., Marokko
Soline GmbH, Berlin

Umsatz und Ergebnis

Die SOLON AG steigerte im Geschäftsjahr 2003 verglichen zum Vorjahreszeitraum den Umsatz mit über M€ 36,04 um rund 60% im Vergleich zu M€ 22,4. Der Rohertrag konnte um 20% gesteigert werden. Die Personalaufwendungen konnten gegenüber dem Vorjahr um weitere 10% reduziert werden.

Auch im IV. Quartal gelang es der SOLON AG, die Entwicklung der Vormonate fortzusetzen. Die sukzessive Kostensenkung verbunden mit der Erhöhung der Umsätze führten zu einem erstmalig positiven operativen Ergebnis von T€ 38 nach einem Vorjahres EBIT von -T€ 2.021. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum konnte der Verlust nach Steuern -M€ 3,18 auf -M€ 0,9 gedrittelt werden.

Ausblick

Für das I. Quartal 2004 rechnet SOLON mit einem produzierten Volumen von über 4 MW; es wird ein positives EBIT erwartet.

Die SOLON rechnet für das Jahr 2004 mit einem Markt von 200 MW für Deutschland. SOLON wird eine voraussichtliche Jahresproduktionsmenge von 20-25 MW erreichen, welches wiederum mehr als einer Verdoppelung der Vorjahresproduktion von 11,3 MW entspricht.

Berlin, im März 2004

SOLON AG für Solartechnik
- Der Vorstand -

SOLON AG
Investor Relations
Ederstr. 16
12059 Berlin

Telefon: 030 / 818 79 - 100
Telefax: 030 / 818 79 - 110
E-Mail: investor@solonag.com